



Steckbrief – Erhebung / Statistik

Krankenversicherungsprämien-Index

Beschreibung

Der Krankenversicherungsprämien-Index (KVPI) erfasst die Prämienentwicklung der obligatorischen Krankenpflegeversicherung und der Krankenzusatzversicherung und bildet das gewichtete Mittel der beiden Teilindizes. Anhand des KVPI lässt sich die Auswirkung der Prämienentwicklung auf das Wachstum des verfügbaren Einkommens der Haushalte schätzen.

Verfügbar seit: 1999

Erfasste Merkmale: Krankenversicherungsprämien für den Grund- und Zusatzversicherungsbereich (Jahresprämie für Neupolice Grundversicherung, Spitalzusatzversicherung pro Kanton und Alterskategorie)

Methodik

Stichprobenerhebung.

Online, per E-Mail. Für die Zusatzversicherung werden die grössten Anbieter erfasst, welche rund 70% des Gesamtmarktes ausmachen. Für den Grundversicherungsbereich erfolgt eine Vollerhebung durch das Bundesamt für Gesundheit.

Teilnahme obligatorisch.

Regionalisierungsgrad: Schweiz und Kantone

Periodizität: jährlich

Referenzperiode: Versicherungsjahr

Qualität der statistischen Informationen:

Die durch den vorliegenden Krankenversicherungsprämien-Index gemessene Prämienentwicklung ist lediglich eines der Elemente des komplexen Finanzierungsmodells im Gesundheitswesen. Bei der Interpretation des KVPI ist zu berücksichtigen, dass den steigenden Prämien ebenfalls steigende Gesundheitskosten gegenüber stehen. Diese Gesundheitskosten reflektieren die bereits im Landesindex der Konsumentenpreise ausgewiesene Preissteigerung und eine Mengenzunahme der beanspruchten Leistungen. Entsprechend den gestiegenen Kosten fallen auch die Rückerstattungen der Krankenversicherer an die Haushalte höher aus. Die mit dem Landesindex gemessene Preissteigerung widerspiegelt nur zum Teil die Zunahme der Gesundheitskosten. Der Landesindex widerspiegelt die Prämienentwicklung nicht, da die Mengenausweitung nicht berücksichtigt ist. Die Prämien der obligatorischen Krankenpflegeversicherung sind im Prinzip Kopfprämien, das heisst, alle Versicherten bezahlen unabhängig von ihrer Einkommenssituation die gleiche Prämie für die gleichen Leistungen. Die Prämienveränderungen wirken sich aber nicht auf jedes Haushaltsbudget gleich stark aus. Was den Grossverdienerhaushalt kaum berührt, kann für einen Haushalt mit bescheidenem Einkommen eine empfindliche Budgeteinbusse darstellen. Berechnen Sie den Einfluss der Prämienentwicklung der Krankenversicherung auf Ihr verfügbares Vermögen mit dem Online-Rechner.

Revision: Prämienjahr 2004 (November 2005)

Revisionspolitik

Keine Revision der Resultate

Gesetzliche Grundlagen

BStatG vom 9. Oktober 1992
VO vom 30. Juni 1993

Organisation

Bundesamt für Statistik (BFS) für Zusatzversicherungsbereich
Bundesamt für Gesundheit (BAG) für Grundversicherung

Stefan Röthlisberger
+41 58 46 36504
stefan.roethlisberger@bfs.admin.ch
